

## Leitbild / Unternehmensprofil / Philosophie der naturopath® GbR . Schule für Heilpraktiker

### Unternehmensprofil

naturopath® ist eine Heilpraktikerschule im Zentrum von Seeheim, einem Vorort von Darmstadt. Seit 20 Jahren können Grundkurse zum *Heilpraktiker*, *Heilpraktiker für Psychotherapie* und *Tierheilpraktiker* absolviert werden.

Um Heilpraktiker zu werden, muss eine amtsärztliche Überprüfung am Gesundheitsamt abgelegt werden. Hierzu bieten wir unser bewährtes *Intensivtraining*, ein Prüfungsvorbereitungskurs, als gezieltes Training an.

Um als Heilpraktiker zu praktizieren, sind gute Kenntnisse rund um die Naturheilkunde erforderlich. Hierzu bieten wir eine Vielzahl an *Fachfortbildungen für Heilpraktiker* an, aber auch umfangreiche, eigenständige Therapieausbildungen, unter anderem einen zertifizierten (SHZ) Ausbildungsgang in Klassischer Homöopathie.

In einer Ausbildung zum Heilpraktiker in Vollzeit stellen wir ein individuelles Programm, je nach Bedarf zusammen. Hierzu können die Teilnehmer jederzeit ein persönliches Gespräch mit uns führen, indem wir angepasst an die individuelle Situation, einen geeigneten Plan zusammenstellen.

Geleitet wird die Schule von den Heilpraktikern Susanne Eicher und Didier Repp. Unter einem Team von ca. 30 freien Dozenten, bestehend aus Ärzten und Heilpraktikern, die alle langjährige Praxiserfahrung mitbringen, werden die zu unterrichtenden Themen entsprechend den Qualifikationen aufgeteilt.

Die Schulungsräume, in einem alten denkmalgeschützten Fachwerkhaus mit Anbau und hauseigenen Parkplätzen inspirieren durch die schöne Lage und gute Erreichbarkeit und das angenehme Ambiente zu Konzentration und Lernfreude.

Wir sind zertifizierte Verbandsschule des Bund Deutscher Heilpraktiker e.V. (BDH), nach AZAV zertifiziert und somit Weiterbildungsträger und Mitglied bei Weiterbildung Hessen e.V..

Bei uns können Prämiegutscheine, Qualifizierungsschecks oder Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit eingereicht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit über die Deutsche Rentenversicherung eine Umschulung fördern zu lassen.



## **Die Heilpraktikerausbildung als Weiterbildungsmaßnahme bei naturopath® orientiert sich an vier Leitbildern.**

1. *Erfolg in der Heilpraktikerüberprüfung*
2. *Schnelle Aufnahme einer Praxistätigkeit*
3. *Hohe medizinische, therapeutische und ethische Qualifikation*
4. *Markt- Kunden und Mitarbeiterorientierung*

### **1. Erfolg in der Heilpraktikerüberprüfung**

Die Erlaubniserteilung nach § 1 des Heilpraktikergesetzes ist die rechtliche Grundvoraussetzung für den Beruf des Heilpraktikers. Der rechtliche Rahmen dafür sind das Heilpraktikergesetz (HPG) und die 1. Durchführungsverordnung (DVO) zum HPG. Neben dem HPG und der DVO gibt es noch eine Reihe von relevanten Gesetzen und Verordnungen die im Rahmen der Ausbildung gelehrt und beachtet werden. Der rechtliche Rahmen der Berufsausübung, an der sich die Ausbildung orientiert ist auch im Hygienerahmenplan (HRP) des Fachverbandes (BDH) beschrieben.

Die Ausbildung an der naturopath® Schule mit einer umfassenden Ausbildung in naturwissenschaftlichen Grundlagen, Anatomie, Physiologie, Pathologie (Krankheitslehre, innere Medizin), klinischer Diagnostik und praktischer Ausbildung in klinischer Untersuchung soll die Heilpraktikerprüfung problemlos besterbar machen. Eine umfassende Prüfungsvorbereitung auf die schriftliche und mündliche Heilpraktikerüberprüfung soll eine hohe Bestehensquote in den Überprüfungen möglich machen.

Die Erfolgsquote bei der Heilpraktikerüberprüfung sollte bei einer Bestehensquote von mindestens 75 % liegen. Falls die Quote nicht erreicht wird, sind Maßnahmen zur Verbesserung der Ausbildung einzuleiten.

Um diese Zielstellung zu erreichen bietet die naturopath® Schule fundierten Unterricht durch erfahrene Dozentinnen und Dozenten. Der Unterricht wird durch moderne Medien (Smart Board, Beamer, Dias, Videos, Tafelbilder) und Skripten unterstützt. Die Unterrichtsskripten werden den Teilnehmern kostenlos als Ausdrücke im Rahmen der Ausbildung zur Verfügung gestellt.

Zudem steht allen Teilnehmern die online Lernplattform „HAPEDOO“ zur weiteren Vertiefung des Gelernten zur Verfügung.

Die Teilnehmer der Maßnahmen haben die Pflicht zur Anwesenheit und müssen über den Präsenzunterricht hinaus im Selbststudium den umfangreichen Lernstoff vertiefen. Dabei werden Sie durch Klausuren und mündliche Prüfungen unterstützt. In einem Studienbuch werden die Prüfungsleistungen der Teilnehmer erfasst und können so zur Orientierung des Leistungsstandes dienen.

## 2. Schnelle Aufnahme einer Praxistätigkeit

Durch die umfassende Ausbildung der therapeutischen Fächer Klassische Homöopathie, ISBT Bowen® Therapie, Pflanzenheilkunde (Phytotherapie), Schüsslersalze etc. ist der Absolvent der naturopath® Schule in der Lage, direkt nach dem Bestehen der Heilpraktiker Überprüfung eine Praxis zu eröffnen.

Durch die fundierte klinisch-medizinische Ausbildung und den hohen Anteil praktischer Inhalte (Kleingruppenanamnese, Ambulatorium) ist der Absolvent auch durch seine praktisch-therapeutische Ausbildung in der Lage eine Praxistätigkeit schnell aufzunehmen.

Die Aufnahme der Praxistätigkeit kann in einer eigenen Naturheilpraxis erfolgen oder in Form einer angestellten Tätigkeit in einer Naturheilpraxis, einem Wellnesszentrum u.a. Tätigkeitsbereichen.

Die Erfolgsquote der Teilnehmervermittlung sollte bei einer Quote von 70 % liegen. Nach 6 Monaten sollten 70 % der Teilnehmer eine selbstständige Tätigkeit als Heilpraktiker aufgenommen haben, bzw. in einer angestellten Tätigkeit als Heilpraktiker tätig sein.

## 3. - Hohe medizinische, therapeutische und ethische Qualifikation

Basierend auf dem berufspolitischen Leitbild einer Heilpraktiker Ausbildung auf einem hohen Niveau und der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes, nach der ein Heilpraktiker mit der gleichen Sorgfaltspflicht ausgebildet sein sollte, sich entsprechend fortbilden muss und auch den Patienten entsprechend aufklären muss, wie dies beim praktischen Arzt der Fall ist, hat der Fachverband die Anforderungen an die Ausbildung der naturopath® Schule auf einem hohen Niveau festgelegt.

Dazu gehören eine fundierte Ausbildung in den Fächern Anatomie, Physiologie, Pathologie, klinische Untersuchung und klinische Diagnostik. In den klinischen Fächern ist der Anspruch der naturopath® Heilpraktikerschule, dass die Absolventen auf dem gleichen fachsprachlichen Niveau und Wissenshintergrund wie ein praktischer Arzt ausgebildet sind.

Der besondere Schwerpunkt im therapeutischen Bereich in der Klassischen Homöopathie, ISBT Bowen® Therapie, Ohrakupunktur, Pflanzenheilkunde und Schüssler Salze gewährleistet, dass die Absolventen diese fünf Therapiefächer in Praxisreife anwenden können. Alle anderen therapeutischen Fächer ( z.B. Ausleitungsverfahren, Neuraltherapie, Fußreflexzonenmassage u.v.a. ) werden als Kurzeinführung unterrichtet und können bei entsprechendem Interesse vertieft werden.

#### 4. Markt- Kunden- und Mitarbeiterorientierung

Durch ständigen Kontakt sowohl zum Berufsverband BDH, als auch zu den bereits erfolgreich in die Praxis entlassenen ehemaligen Schülern erhält die naturopath Schule eine ständig aktuelle Marktinformation.

Viele Heilpraktiker haben keine Kapazitäten mehr frei um Patienten aufzunehmen, da die Nachfrage in der Bevölkerung, besonders seit den letzten Gesundheitsreformen stark gestiegen ist.

Das öffentliche Interesse am Heilpraktikerberuf ist groß. Betrachtet man die aktuellen Umstrukturierungen im Gesundheitswesen, ergibt sich ein anhaltend großer Bedarf an Heilpraktikern. Eine aktuelle Statistik des BDH zeigt, dass das Berufsbild Heilpraktiker, einen wichtigen Pfeiler in unserem Gesundheitssystem bildet:

Mehr als 46 Millionen Patientenkontakte verzeichnen die Heilpraktiker in Deutschland pro Jahr. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Bund Deutscher Heilpraktiker e. V. (BDH). Somit suchen jeden Tag über 128.000 Patienten einen der 47.000 in Deutschland praktizierenden Heilpraktiker auf. *(Stand: November 2017)*

Die Schule arbeitet eng mit Arbeitsagenturen, Job-Centern und anderen Behörden zusammen.

Die Zusammenarbeit zwischen der Leitung, den Mitarbeitern im Büro und den freien Dozenten ist sehr eng. Durch fast täglichen persönlichen Kontakt, regelmäßige Besprechungen, Telefonate und email Kontakt ist sichergestellt, dass der Informationsfluss sehr schnell und direkt ist. Besonders stolz sind wir auf unser gutes Betriebsklima, das sich auch bei häufigen Treffen, Besprechungen und auf der jährlichen Betriebsfeier weiter festigt.

Wir unterstützen unsere Teilnehmer auf dem Weg in die Selbstständigkeit oder sind gerne behilflich, wenn Teilnehmer in eine Anstellung finden möchten.